Ressort: Technik

Bitkom warnt vor Fragmentierung des digitalen Binnenmarktes

Berlin, 26.05.2014, 15:38 Uhr

GDN - Der Hightechverband Bitkom hat angesichts der Erfolge europakritischer Parteien bei der Europawahl am Sonntag vor einer Fragmentierung des digitalen Binnenmarktes gewarnt. "Digitale Kleinstaaterei wäre genau die falsche Antwort auf die Herausforderungen der digitalen Wirtschaft und Gesellschaft", sagte Bitkom-Präsident Dieter Kempf.

"Europa braucht einen starken digitalen Binnenmarkt und eine starke ITK-Branche." Dazu gehöre der EU-weite Aufbau Intelligenter Netze in den Bereichen Energie, Verkehr, Gesundheit, Bildung und Verwaltung. Eine der zentralen Aufgaben der EU sei die Verabschiedung einer Datenschutzgrundverordnung. "In Zeiten von Big Data und Cloud Computing brauchen wir innerhalb der Europäischen Union ein einheitlich hohes Datenschutzniveau, das den Einsatz neuer Lösungen möglich macht", sagte Kempf. Ein weiteres wichtiges Thema ist aus Sicht des Bitkom die gemeinsame Bekämpfung von Cybercrime in der EU.

Bericht online:
https://www.germandailynews.com/bericht-35227/bitkom-warnt-vor-fragmentierung-des-digitalen-binnenmarktes.html

Redaktion und Veranwortlichkeit:
V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:
Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:
UPA United Press Agency LTD
483 Green Lanes
UK, London N13NV 4BS
contact (at) unitedpressagency.com
Official Federal Reg. No. 7442619